

Studien zur Wirksamkeit von Gruppen-Meditationen

Zwei Artikel zur Wirksamkeit von Gruppen-Meditationen, die von Cobra in seinen Meditationsaufrufen jeweils verlinkt werden. Übersetzungen durch Taygeta.

Studien zeigen, dass Gruppenmeditationen die Verbrechensraten, Selbstmorde und Todesfälle in den umliegenden Regionen reduzieren

<http://thespiritscience.net/2015/06/18/studies-show-group-meditation-lowers-crime-suicide-deaths-in-surrounding-areas/>

Es wird viel davon gesprochen, dass das Praktizieren der Meditation ein wichtiger Faktor sein kann, um das Gesamt-Wohlbefinden einer Person zu pflegen. Aber Meditation ist nicht nur ein Weg, um mit Stress umzugehen und inneres Wissen zu suchen. Sie hat auch das Potenzial, die Welt buchstäblich zu verändern.



Mit ‚Verändern der Welt‘ meine ich, dass nicht nur die Personen verändert werden, die meditieren. Wenn viele Menschen zusammenkommen und gleichzeitig meditieren, hat dies einen energetischen Welleneffekt auf das Bewusstsein der Menschen in der Umgebung. Auch Menschen, die nicht meditieren, werden durch die Auswirkungen der Gruppenmeditation beeinflusst.

Werfen wir einen Blick auf einige der wissenschaftlichen Studien, die dies beweisen.

Was Studien gezeigt haben

Im Jahr 1978 fand eine Veranstaltung statt, in der eine Gruppe von 7000 Individuen über 3 Wochen hinweg meditierten in der Hoffnung, die umliegende Stadt positiv zu beeinflussen, und dies wurde als der so genannte “Maharishi-Effekt” bekannt.

Deutsche Artikel zum “Maharishi-Effekt”:

http://www.tm-konstanz.de/maharishi-effekt_und_weltfrieden_f.html

http://www.unbesiegbareschweiz.ch/index.php?menu_link=MAHARISHI_EFFEKT

http://www.unbesiegbareschweiz.ch/index.php?menu_link=FELDEFFEKT/

Sie konnten die kollektive Energie der Stadt buchstäblich verändern, indem während der Dauer der Meditationsveranstaltung die allgemeine **Kriminalitätsrate, die Gewalttaten und die Unfälle um durchschnittlich 16% vermindert wurden.**



Sogar Menschen, die nicht meditiert hatten und überhaupt keine Ahnung davon hatten, dass dieses Experiment stattfand, wurden in einer solchen Art beeinflusst, dass es eine statistische Veränderung ihres Verhaltens zur Folge hatte.

Auch die Suizidraten und Autounfälle wurden messbar reduziert, und tatsächlich gab es eine 72%ige Reduktion der terroristischen Aktivitäten während der Zeit, in der die Gruppe in Meditation war.

Eine entsprechende Studie, die in [Psychology, Crime & Law](#) veröffentlicht wurde ergab, dass die Kriminalitätsrate in Merseyside in Grossbritannien während der Zeit, in der Menschen in grossen Gruppen meditierten, um 13% gesunken war, während eine Kontrollstadt, in der keine Menschen in grossen Gruppen meditierten, eine konstante Kriminalitätsrate aufwiesen.

In der Studie wurde gefolgert:

Es gab von 1988 bis 1992 in Merseyside 255.000 weniger Verbrechen als erwartet worden wäre, wenn Merseyside dem nationalen Trend bezüglich Kriminalität gefolgt wäre.

Demographische Veränderungen, ökonomische Variablen, Polizeipraxis und andere Faktoren konnten nicht für die Veränderungen verantwortlich gemacht werden.

Fast 50 Studien wurden durchgeführt, welche die Vorteile von globalen Meditationen weiter bestätigen konnten. Es wurden direkte Auswirkungen auf alles in der Welt nachgewiesen, wie etwa in einer weiteren Studie, veröffentlicht in [Social Indicators Research](#), die eine insgesamt 15%ige Reduktion der allgemeinen Kriminalitätsrate zeigte, als 4000 Teilnehmer an einer Gruppen-Meditation teilnahmen.

Wir wissen, dass Meditation unendliche viele gesundheitliche und psychologische Vorteile hat, aber sie wird nun auch von der Politik und Soziologie wegen ihrer unleugbaren Auswirkungen auf das Verhalten anderer Menschen erforscht.

Wie kann das erklärt werden?



Das Geheimnis des *Globalen Maharishi-Effekts* ist das Phänomen, welches in der Physik als “Feldeffekt” bekannt ist. Es ist die Wirkung von Kohärenz und Positivität, die aus dem Feld der unendlichen Korrelation hervorgegangen ist – dem Feld des transzendentalen Bewusstseins, das grundlegend ist in der Schöpfung und alles Leben überall durchdringt.

Meditation bringt dein Bewusstsein auf die inneren, impliziten Ebenen der Existenz, von wo aus deine Absichten Auswirkungen haben auf die explizite Ebene, mit der wir interagieren, bevor sich etwas manifestiert.

Das Bewusstsein macht, dass die Substanz hervortritt. Der Schlüsselgedanke ist, dass alles Existierende aus einem Feld des universellen Bewusstseins, dem so genannten Einheitlichen Feld oder Super String Feld, austritt.

Einfach gesagt ist das Bewusstsein eine fundamentale Eigenschaft des Universums, und da alle Ebenen der Realität aus dem Bewusstsein entstehen, werden alle Ebenen der Realität durch die Frequenz der Vibrationen der Superstrings in diesem Bewusstseinsfeld beeinflusst.

Der theoretische Physiker Dr. John Hagelin sagt mehr zur Einheitlichen Feldtheorie in diesem

Videovortrag (englisch):

<https://www.youtube.com/watch?v=OrcWntw9juM>

“Ich denke, die Behauptung kann plausibel gemacht werden, dass die potenziellen Auswirkungen dieser einen Forschung die der anderen laufenden sozialen oder psychologischen Forschungsprogramme übersteigt. Sie hat eine breitere Palette von statistischen Tests überlebt als die meisten Forschungen auf dem Gebiet der Konfliktlösung. Diese Arbeit und die Theorie, die sie beinhaltet, verdient die ernstzunehmende Betrachtung von Wissenschaftlern und politischen Entscheidungsträgern gleichermassen.” ~ David Edwards Ph.D., Professor an der Universität von Texas in Austin.

Dieser Effekt ist auch heute noch weitere Untersuchung wert.

Hier ist ein Video über die Macht der Gruppenmeditation *[welches wir auf unserer Webseite bereits in einem [früheren Beitrag zu diesem Thema](#) verlinkt haben]*
Die deutschen Untertitel findet man in der linken Kolonne in der zweiten Zeile!

Eine Washingtoner Studie über Kriminalität zeigt einen 23.3%igen Rückgang der Gewalttaten als Folge einer Gruppenmeditation

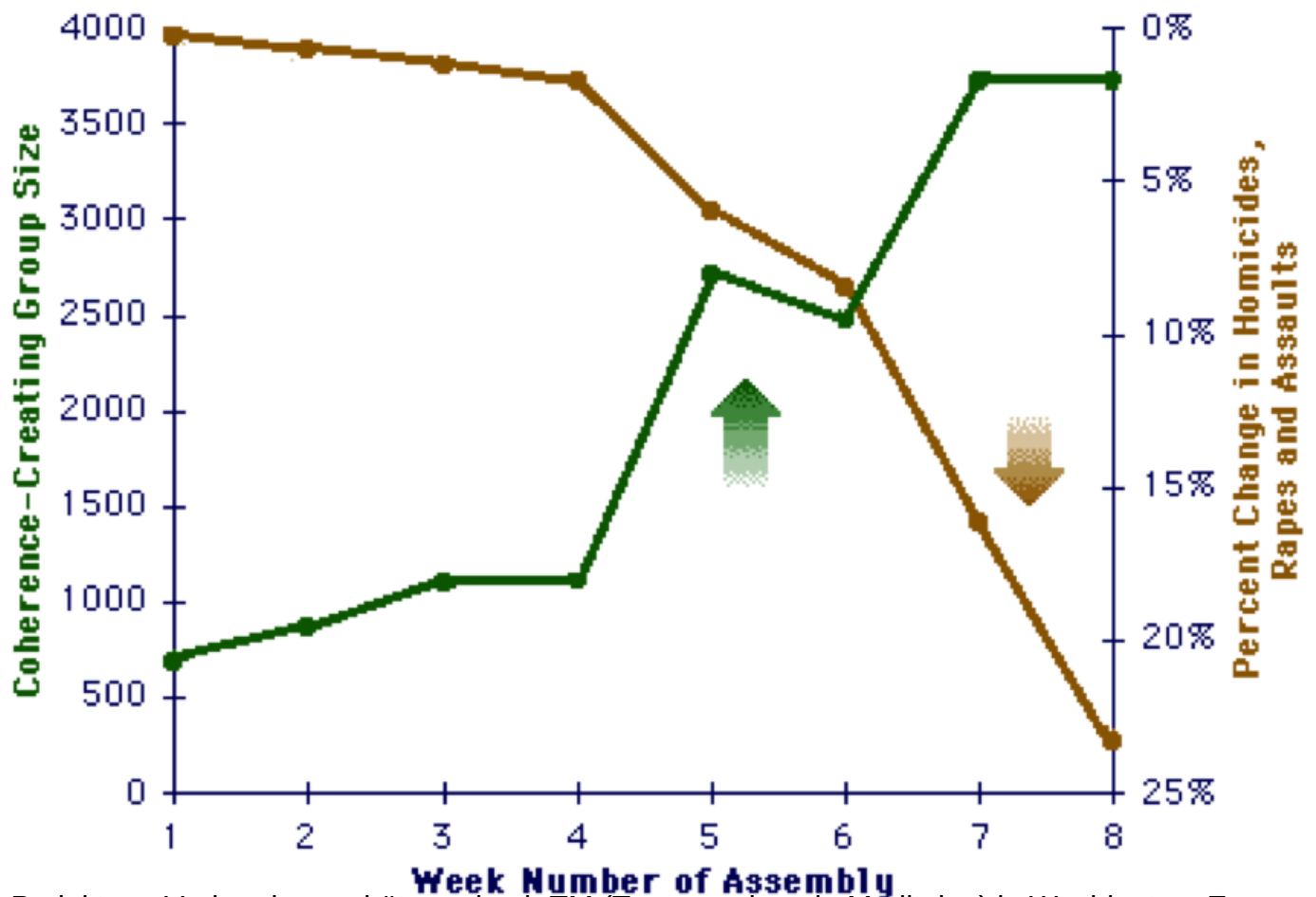
http://www.worldpeacegroup.org/washington_crime_study.html

Forschungsergebnisse der Washingtoner Verbrechen-Studie:

Ein zweimonatiges nationales Nachweis-Projekt, das in Washington DC durchgeführt wurde, zeigte wie eine Kohärenz erzeugende Gruppe von fortgeschrittenen Praktizierenden der Transzendentalen Meditation (TM-Sidhas) Kriminalität, und sozialen Stress reduzieren, sowie die Effektivität der Regierung verbessern kann.

Es handelte sich um eine sorgfältig kontrollierte wissenschaftliche Beweisführung, die zwischen 7. Juni und 30. Juli 1993 durchgeführt wurde. Die Studie umfasste eine kohärente Gruppe von TN-Sidhas, deren Zahl im Verlaufe der Studie von 800 bis zu einem Maximum von 4.000 Teilnehmern anstieg.

Reduced Violent Crime in Washington, DC



Projekt zur Verbrechenverhütung durch TM (Transzendente Meditation) in Washington: Es wurde während der 8 Wochen eine bis zu 23,3%ige Reduktion der vorhergesagten Gewaltverbrechen registriert. Vor dem Projekt hatte der Chef der Polizei behauptet, dass das einzige, was einen 20%igen Rückgang der Kriminalität erwirken könnte 20 Zentimeter Schnee wären. Das TM Kriminalpräventionsprojekt fand während des glühend heissen Sommerwetters statt. [grüne Kurve: Anzahl Teilnehmer; braune Kurve: Reduktion der Verbrechen in Prozenten]

In den fünf Monaten vor dem Projekt hatte die Anzahl der Gewaltverbrechen stetig zugenommen.

Etwa eine Woche nach dem Beginn der Studie begann die Anzahl der Gewaltverbrechen zu sinken und der Abwärtstrend setzte sich fort bis zum Ende des Experiments (Gewaltverbrechen: Morde, Vergewaltigungen und schwere Überfälle, gemessen durch die *FBI Uniform Crime Statistics*).

Vor dem Projekt hatten die Forscher öffentlich vorhergesagt, dass die Meditationsgruppe die Verbrechenstendenz um 20% verringern würde. Diese Vorhersage wurde vom Polizeichef verspottet, indem er behauptete, dass das einzige, was die Verbrechenszahl verringern könnte 20 Zentimeter Neuschnee wären. Die signifikanteste Abnahme in der Verbrechenstatistik trat ein, als die Grösse der Gruppe in der letzten Woche des Projekts und als es eine Hitzewelle stattfand.

Die statistische Wahrscheinlichkeit, dass dieses Ergebnis eine zufällige Variation in der Kriminalitäts-Statistik widerspiegelt hätte, betrug weniger als 2 Milliardstel ($p < 0.000000002$).

Nachdem das Projekt beendet wurde, begann die Zahl der Gewaltverbrechen wieder anzusteigen.

Den üblichen Standards der Sozialwissenschaften entsprechend handelte es sich um ein äusserst zuverlässiges Forschungsprojekt. Das Resultat war, dass die festgestellten Ergebnisse nicht auf andere mögliche Ursachen wie Temperatur, Niederschlag, Wochenende und Polizei- und Gemeindeaktivitäten zurückgeführt werden konnten.

Wie es übrigens von der Theorie der [Super Radiance](#) vorhergesagt wurde, gab es für den US-Präsidenten während dieser Projektperiode eine erhöhte populäre Unterstützung.

Detaillierte Quellenangaben und die Hinweise auf die vollständigen Berichte zu den Studien findet man im Originalartikel.